

Kooperationspartner*innen zur gemeinschaftlichen Durchführung des Projekts „Social Return on Investment (SROI) im Bezirk Pankow“

	<p>Die Albert Schweitzer Stiftung – Wohnen & Betreuen ist ein Unternehmen der Sozialwirtschaft, das für Menschen mit Pflegebedarf, Menschen mit Assistenzbedarf und Menschen mit seelischen Beeinträchtigungen vielfältige Wohn- und Betreuungsangebote bereitstellt.</p>
	<p>Die gemeinnützige Kaspar Hauser Stiftung bietet für Menschen mit Assistenzbedarf vielfältige Möglichkeiten: interessante Arbeitsplätze, Chancen durch Bildung und Ausbildung, bedarfsgerechtes Wohnen, künstlerische Betätigung und sozialtherapeutische Begleitung. Die Arbeit ist anthroposophisch ausgerichtet und zielt auf eine ganzheitliche Förderung und Entwicklung des Menschen.</p>
	<p>Die Kindergärten NordOst betreuen und fördern über 10.000 Kinder in ca. 80 Einrichtungen in den Bezirken Pankow, Lichtenberg und Marzahn-Hellersdorf. Unterschiedliche pädagogische Profile ermöglichen es, dass alle Kinder ihre vielfältigen Kompetenzen und Ressourcen einbringen können.</p>
	<p>Als Träger der freien Jugendhilfe verfügt die Kindeswohl gGmbH über ein differenziertes Angebot an stationären und ambulanten Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Familien im Nordosten Berlins und dem Land Brandenburg. Das Team besteht aus über 230 Mitarbeiter*innen und ist für mehr als 270 Kinder und Jugendliche im Alter von 0 bis 21 Jahren sowie junge Familien in unterschiedlichen Wohnformen zuständig.</p>
	<p>Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Berlin ist ein Frauenverband, der sich der Hilfe für Kinder, Jugendliche, Frauen und Familien in besonderen Lebenslagen sowie der Teilhabe für Menschen mit Behinderungen in der Gemeinschaft widmet.</p>
	<p>Die Stephanus-Stiftung hat ihren Hauptsitz in Berlin und ist Mitglied im Diakonischen Werk Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz. Mit ihren gemeinnützigen Tochtergesellschaften unterstützt sie 10.000 Menschen in besonderen Lebenslagen an 140 Standorten in Berlin und Brandenburg. 4.500 Mitarbeitende engagieren sich für Menschen in allen Lebenslagen. Zu den Angeboten zählen Wohnangebote und Werkstätten für Menschen mit Beeinträchtigung, Wohn- und Pflegeangebote für Senior*innen, Schulen, Kitas, Beratungsstellen und Hospizdienste.</p>
	<p>Die Volkssolidarität wurde im Oktober 1945 im Osten Deutschlands gegründet mit dem Anliegen, soziale Not und Elend nach dem Ende des Krieges zu lindern. Der Verband hat eine lange Tradition des sozialen Engagements für ältere Menschen, chronisch Kranke, Pflegebedürftige, sozial Benachteiligte und für Kinder und Jugendliche. Seit der Gründung ist der Grundwert Solidarität Leitmotiv des Wirkens des Verbandes.</p> <p>Das heutige Wirken der Volkssolidarität als Sozial- und Wohlfahrtsverband umfasst drei Aufgabenbereiche: Mitgliederverband, soziale Dienstleistungen, sozialpolitische Interessenvertretung</p>
	<p>1990 wurde WIB – der Weißenseer Integration Behinderter e.V. ins Leben gerufen. 2010 entstand daraus die WIB – Weißenseer Integrationsbetriebe GmbH als Hauptgesellschafterin im WIB Verbund, der drei Gesellschaften verbindet:</p> <p>Die WIB – Weißenseer Integrationsbetriebe GmbH: In ihr sind die Geschäftsführung, der Bereich soziale Teilhabe mit den Angeboten Wohnen und Tagesstruktur für Menschen mit psychischen Erkrankungen und Suchterkrankungen sowie der Bereich Beratung mit den Integrationsfachdiensten und zertifizierten Arbeitsmarkthilfen angesiedelt.</p> <p>Die WERGO GmbH steht als Gesellschaft für die anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen.</p> <p>Die WIB Integ GmbH ist ein Inklusionsunternehmen nach SGB IX § 132 mit seinen Betrieben Waschhaus, Industrie-Service und Service Haus & Garten.</p>